

PRESSEMITTEILUNG

Initiative Tierwohl: Erste schweinehaltende Betriebe von der Warteliste zu Auditierung zugelassen

- 259 Schweinehalter rücken von der Warteliste der Initiative Tierwohl nach
- Rund 1,4 Millionen Schweine zusätzlich profitieren von Tierwohl-Maßnahmen

Bonn, 19.4.2016 – Die ersten schweinehaltenden Betriebe von der Warteliste haben die Zulassung zur Auditierung bei der Initiative Tierwohl erhalten. Insgesamt können 259 Schweinehalter nachrücken. Dies entspricht rund 1,4 Millionen Tieren.

Zahl der zugelassenen schweinehaltenden Betriebe steigt

Unter den neu zugelassenen Betrieben befinden sich 187 Schweinemastbetriebe mit rund 700.000 Tieren, 48 sauenhaltende Betriebe mit rund 370.000 Tieren und 24 Ferkelaufzuchtbetriebe mit rund 281.000 Tieren. Die Gesamtzahl der schweinehaltenden Betriebe, die in die Initiative Tierwohl aufgenommen oder zur Auditierung zugelassen wurden, liegt nun bei 2.238 Betrieben.

„Die weiterhin rege Beteiligung der Landwirte an der Initiative Tierwohl sehen wir ganz klar als positives Signal. Schließlich ist es unser Ziel, dass möglichst viele Tiere von der Initiative profitieren können“, erklärt Dr. Alexander Hinrichs, Geschäftsführer der Initiative Tierwohl. „Die Möglichkeit, erstmals schweinehaltende Betriebe von der Warteliste nachrücken lassen zu können, ist deshalb für uns ein wichtiger Meilenstein.“

Aufstockung der Finanzmittel

Die zusätzlichen Finanzmittel in Höhe von 8 Millionen Euro, die das Nachrücken der Betriebe ermöglicht, setzen sich zusammen aus Mitteln, die zunächst für den Aufbau der Initiative Tierwohl zurückgestellt worden waren, aus den Beiträgen eines in 2015 neu hinzugewonnenen Handelsunternehmens sowie aus dem freiwerdenden Budget, das für Betriebe reserviert war, die das Erstaudit nicht bestanden haben.

„Sobald weitere zusätzliche finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, werden noch mehr Betriebe nachrücken können. Dafür arbeiten wir weiter intensiv daran, neue Partner für die Initiative zu gewinnen“, so Hinrichs. Derzeit befinden sich noch rund 2.400 Schweinehalter auf der Warteliste.

Auch 279 geflügelhaltende Betriebe mit rund 76,3 Millionen Tieren rücken im April 2016 von der Warteliste nach.

PRESSESTELLE

Gesellschaft zur Förderung
des Tierwohls in der
Nutztierhaltung mbH

% Weber Shandwick
Sebastian Düring
Tel. +49 (0) 221 949918-71
Fax +49 (0) 221 949918-10
presse@initiative-tierwohl.de

Gesellschaft zur Förderung des Tierwohls in der Nutztierhaltung mbH

Schedestraße 1-3
53113 Bonn

Tel. +49 (0) 228 35068-0
Fax +49 (0) 228 35068-10
info@initiative-tierwohl.de
www.initiative-tierwohl.de

Amtsgericht Bonn
HRB 21352

Geschäftsführer
Dr. Alexander Hinrichs

Über die Initiative Tierwohl

Mit der Initiative Tierwohl bekennen sich die Verantwortlichen aus Landwirtschaft, Fleischwirtschaft und Lebensmitteleinzelhandel entlang der Wertschöpfungsketten für Schwein und Geflügel zu ihrer gemeinsamen Verantwortung für Tierhaltung, Tiergesundheit und Tierschutz in der Nutztierhaltung. Gemeinsames Ziel ist es, eine tiergerechtere Fleischerzeugung ins Zentrum des Handelns aller Beteiligten zu rücken. Die Initiative Tierwohl soll kontinuierlich weiterentwickelt werden. Ist sie zunächst auf die Umsetzung und Honorierung definierter tierwohlgerechterer Maßnahmen ausgerichtet, sollen zukünftig die Ergebnisse der gemeinsamen Anstrengungen um mehr Tierwohl in den Vordergrund rücken.

Die Gesellschafter der Initiative sind:

- Bundesverband der Deutschen Fleischwarenindustrie e.V.
- Deutscher Bauernverband e.V.
- Deutscher Raiffeisenverband e.V.
- Handelsvereinigung für Marktwirtschaft e.V.
- Verband der Fleischwirtschaft e.V.
- Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e.V.

Die Initiative Tierwohl wird derzeit von folgenden Unternehmen finanziert:



Einen genauen Überblick über die an der Initiative Tierwohl teilnehmenden Gesellschaften finden Sie [hier](#).

PRESSESTELLE

Gesellschaft zur Förderung
des Tierwohls in der
Nutztierhaltung mbH

% Weber Shandwick
Sebastian Düring
Tel. +49 (0) 221 949918-71
Fax +49 (0) 221 949918-10
presse@initiative-tierwohl.de

Gesellschaft zur Förderung des Tierwohls in der Nutztierhaltung mbH

Schedestraße 1-3
53113 Bonn

Tel. +49 (0) 228 35068-0
Fax +49 (0) 228 35068-10
info@initiative-tierwohl.de
www.initiative-tierwohl.de

Amtsgericht Bonn
HRB 21352

Geschäftsführer
Dr. Alexander Hinrichs